



Aderhold - Update

Prof. Dr. Born auf Podium beim Deutschen Anwaltstag

Nach langen internen Beratungen hat der Gesetzgebungsausschuss des Deutschen Anwaltvereins (DAV) seine Vorschläge zur Vereinfachung des Unterhaltsrechts Ende Juni der Öffentlichkeit auf dem Deutschen Anwaltstag in Stuttgart unter dem Titel „Quo vadis Ehegattenunterhalt?“ vorgestellt. Auf das Podium geladen waren Dr. Isabell Götz, Vorsitzende des Deutschen Familiengerichtstags und Vorsitzende Richterin am OLG München, Prof. (em.) Dr. Dieter Schwab (Uni Regensburg) sowie – als einziger Anwalt – Prof. Dr. Winfried Born, Mitglied der Aderhold Rechtsanwaltsgesellschaft am Standort Dortmund.

Der Andrang zu dieser Veranstaltung war so groß, dass ein neuer Saal gesucht werden musste; trotz dieser Maßnahme konnten nicht alle Zuhörer einen Platz finden. Die Vorschläge wurden von den Teilnehmern der Veranstaltung mit großem Interesse aufgenommen. Im Rahmen der intensiven und angeregten Diskussion nutzte Prof. Dr. Born die Gelegenheit, die Thematik sowohl aus seiner Sicht als Praktiker (Fachanwalt für Familienrecht) als auch in dogmatischer Hinsicht (Lehrauftrag an der Universität Bochum) zu schildern.

Der weitere Verlauf des Gesetzgebungsverfahrens wird von der Fachöffentlichkeit mit Spannung erwartet.

Weitere Details zu diesem Aderhold - Update finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.aderhold.legal/news/29>



Aderhold - Update

Die Aderhold Rechtsanwaltsgesellschaft mbH ist eine in allen wesentlichen Bereichen des Wirtschaftsrechts spezialisierte Kanzlei mit langjähriger Erfahrung in der anwaltlichen Beratung und Vertretung. Gemeinsam mit ausgewählten Kooperationspartnern entwickeln wir interdisziplinäre Lösungen für die komplexen Aufgabenstellungen unserer Mandanten. Wir beraten nachhaltig: Als erfahrener Partner finden wir individuelle Antworten auf hochkomplexe rechtliche Fragen.

Mit diesem Newsletter beabsichtigen wir, über aktuelle Themen zu informieren. Wir bezwecken hiermit nicht, die Entwicklung von Gesetzgebung und Rechtsprechung vollständig zu erfassen oder Rechtsrat für den Einzelfall zu erteilen.

Faxantwort

Bitte senden Sie mir das Aderhold Update künftig

- ☐ in gedruckter Ausführung
☐ per Email

kostenlos, unverbindlich, jederzeit kündbar.

☐ Ich möchte das Aderhold Update nicht mehr erhalten.

Fax-Antwort an: +49 341 44924-100
E-Mail-Antwort an: anna.woelke@aderhold-legal.de

Ihre Firma:
Ihr Name:
Ihre Email-Adresse:
Ihre Adresse:

Diese und alle weiteren Ausgaben des Aderhold Update finden Sie im Internet unter:
www.aderhold.legal